



SIKA AT WORK

SIKACOR®-6630 HIGH SOLID EG
ÜBERZEUGT ALS NACHHALTIGER
KORROSIONSSCHUTZ IN BERGREGIONEN

SikaCor® Wash Reiniger

SikaCor® Aktivprimer Rapid Grundierung

SikaCor®-6630 High Solid EG Beschichtungssystem

BUILDING TRUST



NEUE DACHBESCHICHTUNG FÜR DAV-HÜTTE IM NATIONALPARK BERCHTESGADEN

Das **Kärlingerhaus am Funtensee** ist eine Berghütte des Deutschen Alpenvereins. Ihr verzinktes Blechdach ist extremen Witterungsbedingungen ausgesetzt und wurde jetzt mit einem hochbeständigen Beschichtungssystem der Sika Deutschland GmbH nachhaltig vor Korrosion geschützt.



WEITERE INFORMATIONEN ZU DEN PRODUKTEN:



Der Funtensee ist als Deutschlands Kältepol bekannt. Die exponierte Berglage des Kärlingerhauses erfordert eine regelmäßige Instandsetzung mit Produkten, die für extreme Witterungsbedingungen geeignet sind.



Die Altbeschichtung des verzinkten Blechdachs wurde mit dem Gitterschnitt-Test auf ihre Haftfestigkeit überprüft.

Auf 1.638 Metern gelegen ist das Kärlingerhaus ein idealer Ausgangspunkt für Bergtouren und Wanderungen im Steinernen Meer oberhalb des Königssees. Mit über 200 Schlafplätzen zählt es zu den größten Berghütten in den Berchtesgadener Alpen. Der Funtensee ist bekannt als Deutschlands Kältepol mit extremen Temperaturen bis minus 45 Grad Celsius. Das Kärlingerhaus wurde mit dem Umweltsiegel des Deutschen Alpenvereins ausgezeichnet für die umweltgerechte, effiziente Energie- und Wasserversorgung der Gäste.

Korrosionsschutz muss Eis und Schnee standhalten

Das Dach des Kärlingerhauses ist mit verzinktem Blech verkleidet und wurde zuletzt vor 15 Jahren mit einem Korrosionsschutz beschichtet. Die Einwirkungen von Eis, Schnee und Hagelschlag sowie starke Temperaturschwankungen und eine hohe UV-Strahlung erfordern seine regelmäßige Erneuerung. Diese sollte jetzt zeitnah vor der Montage einer neuen PV-Anlage auf dem Dach der Berghütte abgeschlossen sein.

Umweltschonende Reinigung des Dachs mit Hochdruckgerät und SikaCor® Wash

Die Mitarbeiter des beauftragten Fachbetriebs Summek Maler- und Trockenbau mussten neben ihrer fachlichen Kompetenz auch über die körperlichen Fähigkeiten verfügen, um auf dem steilen Dach sicher und unfallfrei arbeiten zu können. Sie überprüften die Altbeschichtung zunächst mit dem Gitterschnitt-Test auf ihre Haftfestigkeit. Das Ergebnis fiel mit einem

Gitterschnitt-Kennwert von 0 sehr gut aus und die Altbeschichtung musste daher nicht entfernt werden. Anschließend reinigten sie die 500 m² große Dachfläche mit einer Hochdruck-Heißwäsche. Dann sprühten die Fachkräfte den biologisch abbaubaren Reiniger SikaCor® Wash auf das verzinkte Blech. Die Tensidlösung konnte nach kurzer Einwirkzeit mit dem Hochdruckgerät wieder abgewaschen werden.

Grund- und Deckbeschichtung mit hochbeständigen SikaCor®-Produkten

Auf dem Dach zeigten sich durch die Abwitterung der Altbeschichtung in der exponierten Höhenlage vereinzelt Roststellen. In diesen Bereichen trugen die Verarbeiter die Korrosionsschutzgrundbeschichtung SikaCor® Aktivprimer Rapid mit der Rolle und wo möglich mit der Airless-Spritzpistole auf. Nach erfolgter Trocknung applizierten die Fachkräfte als Deckbeschichtung SikaCor®-6630 High Solid EG. „Um einen maximalen Korrosionsschutz zu erzielen, mussten wir eine Auftragsmenge von 350 bis 400 Gramm pro Quadratmeter sicherstellen“, erklärt Andreas Summek, Geschäftsführer des Verarbeitungsunternehmens. Dafür wurden die schwer zugänglichen Stellen wie etwa im Bereich des Schneefangs von Hand mit Rolle und Pinsel vorgestrichen. Anschließend beschichteten die Fachkräfte das gesamte Dach zweimal mit SikaCor®-6630 High Solid EG im Airless-Spritzverfahren und walzten die Flächen nach. Als Farbton wurde DB 601 gewählt, der den Blechdächern in der Region Berchtesgaden den dort typischen Grünerton verleiht.

Verarbeitung erfordert stabile Wetterlage und Helikopterflüge

Insgesamt konnten die Arbeiten dank der stabilen Wetterlage innerhalb von zwei Tagen ausgeführt werden. Die Mitarbeiter des ausführenden Fachbetriebs sowie die Arbeitsgeräte und Verarbeitungsprodukte wurden mit dem Helikopter zum Kärlingerhaus geflogen, da die Hütte ansonsten nur über einen vierstündigen Aufstieg zu erreichen ist.

BAUTAFEL

OBJEKT
Kärlingerhaus

BAUZEIT
Juli 2021

INHABER
Deutscher Alpenverein

AUSFÜHRER
Summek Maler- und Trockenbau GmbH
83471 Schönau am Königssee

**HERSTELLER
BESCHICHTUNGSSYSTEM**
Sika Deutschland GmbH

PRODUKTE / SYSTEME

- SikaCor® Wash
- SikaCor® Aktivprimer Rapid
- SikaCor®-6630 High Solid EG

WELTWEITE SYSTEMLÖSUNGEN FÜR BAU UND INDUSTRIE



BETON- UND GIPSZUSATZMITTEL



BAUWERKSABDICHTUNG



FLACHDACHABDICHTUNG



BODENBESCHICHTUNG



KORROSIONS- UND BRANDSCHUTZ



KLEBEN UND DICHTEN AM BAU



BETONSCHUTZ UND INSTANDHALTUNG



FLIESEN-, WAND- UND FUSSBODENTECHNIK



KLEB- UND DICHTSTOFFE FÜR DIE INDUSTRIE

Als Tochterunternehmen der global tätigen Sika AG, Baar/Schweiz, zählt die Sika Deutschland GmbH zu den weltweit führenden Anbietern von bauchemischen Produktsystemen und Dicht- und Klebstoffen für die industrielle Fertigung.



Sika Deutschland GmbH
Sika Handel Bau
Standort Rosendahl
Alfred-Nobel-Straße 6
48720 Rosendahl

Kontakt
Tel. +49 2547 910 - 0
Fax +49 2547 910 - 101
info@de.sika.com
www.sika.de

BUILDING TRUST

